

Drittes Semester - Mehrwahlttest

1. Wann kamst du Bahnhof nach Hause zurück?
 - a) vom
 - b) vor
 - c) aus
 - d) mit
 - e) zum

2. Das Mädchen behauptet,
 - a) dass es heute leider keine Zeit mehr hat.
 - b) weil es hat heute leider keine Zeit mehr.
 - c) wie es heute leider keine Zeit mehr hat.
 - d) denn hat es heute leider keine Zeit mehr.
 - e) obwohl es heute leider keine Zeit mehr hat.

3. Die Vorhänge sind jetzt zugezogen und ich muss sie jetzt
 - a) anziehen
 - b) abziehen
 - c) aufziehen
 - d) verziehen
 - e) zuziehen

4. Dieser Bleistift ist leider stumpf, aber jener ist
 - a) scharf
 - b) pikant
 - c) gespitzt
 - d) geplatzt
 - e) dünn

5. In dem Song der Gruppe "Die Prinzen" heißt es,
 - a) dass manche Deutschen in Thailand fahren.
 - b) dass manche Deutsche aus Thailand fahren.
 - c) dass fahren manche Deutsch über Thailand.
 - d) dass manche Thailand nach Deutschland fahren.
 - e) dass manche Deutschen nach Thailand fahren.

6. Du kannst diese Maschine einschalten, du auf diesen Knopf drückst.
 - a) wobei
 - b) obwohl
 - c) indem
 - d) als
 - e) wann

7. Die Teppiche werden bei uns zweimal im Jahr
 - a) geschlagen
 - b) geklopft
 - c) geprallt
 - d) geballt
 - e) geschossen

8. Ich habe heute noch nichts Warmes
 - a) getränkt
 - b) trinken
 - c) tränken
 - d) getrunken
 - e) getankt

9. "Er bildet sich ein, ein Genie zu sein" heißt es, dass es nur in seiner ist.
- a) Kindheit
 - b) Phantasie
 - c) Sauberkeit
 - d) Ausbildung
 - e) Bibliothek
10. Meine Freundin fährt mit, weil das Wochenendticket für 2 Personen
- a) hat
 - b) wird
 - c) gilt
 - d) gelb
 - e) heilt
11. Nach dem Essen muss das Geschirr werden.
- a) gewaschen
 - b) gespült
 - c) reinigen
 - d) abwaschen
 - e) cleaned
12. Antek Pistole war stark wie ein
- a) Fuchs
 - b) Wal
 - c) Bär
 - d) Fisch
 - e) Esel
13. Ich wartete, sie kam.
- a) als
 - b) wenn
 - c) trotzdem
 - d) bis
 - e) sondern
14. dem Sofa und dem Fenster steht ein kleiner Hocker.
- a) Auf
 - b) In
 - c) Während
 - d) Über
 - e) Zwischen
15. An der Tankstelle haben wir
- a) Benzin kaufen
 - b) Benzen gekauft
 - c) Gas gekauft
 - d) Benzin gekauft
 - e) Benzol genommen
16. "Geil" bedeutet unter anderem:
- a) großartig
 - b) bleifrei
 - c) schlecht
 - d) böse
 - e) interessiert

17. "Bescheiden" bedeutet, dass man nicht ist.

- a) großartig
- b) arrogant
- c) aggressiv
- d) überempfindlich
- e) gebildet

18. Das Wort "Arschloch" ist

- a) männlich
- b) weiblich
- c) sächlich
- d) sachlich
- e) maskulin

19. Wir leben eigentlich,

- a) um zu lernen
- b) umzulernen
- c) lernen um zu
- d) damit man lernen
- e) damit wir lernst

20. Welcher der Sätze ist nicht korrekt?

- a) Obwohl es sehr spät ist, gehe ich spazieren.
- b) Wir haben wenig Geld, trotzdem wir sind zufrieden.
- c) Er braucht Hilfe, darum wendet er sich an uns.
- d) Das ist sehr günstig und wir nehmen es.
- e) Ich gehe in die Stadt, um Einkäufe zu machen.

21. Was ist unlogisch?

- a) den Fußboden kehren
- b) das Zimmer aufräumen
- c) den Teppich mähen
- d) das Auto reparieren
- e) die Uhr aufziehen

22. Was ist logisch?

- a) die Tür zuknöpfen
- b) das Licht schleudern
- c) das Fenster kochen
- d) die Aula kneten
- e) die Jacke aufknöpfen

23. Der Teufel wohnt in der

- a) Himmel
- b) Erde
- c) Hölle
- d) Paradies
- e) Luft

24. Das wird mit gelöscht.

- a) Durst, Cola
- b) Feuer, Wasser
- c) Auto, Büchern
- d) Lineal, Plastik
- e) Nebel, Wind

25. Wohin hast du das Buch

- a) gelegt
- b) gelegen
- c) liegen müssen
- d) legen gemusst
- e) gelect

26. Er hat das Bild an die Wand

- a) hängen gemusst
- b) gehängt
- c) hangen
- d) hing
- e) gehangen

27. Dieses gestohlene Bild hat genau an jener Wand

- a) gehangen
- b) gehängt
- c) hängen gesollt
- d) gewesen
- e) gehabt

28. Was würdest du machen, du viel Geld hättest?

- a) wann
- b) wen
- c) wenn
- d) wem
- e) von

29. Das Auto ist nicht zu reparieren bedeutet:

- a) Es ist zu reparieren.
- b) Es lässt sich nicht reparieren.
- c) Es muss repariert werden.
- d) Es funktioniert einwandfrei.
- e) Es ist zerstört.

30. "Wie findest du das?" heißt:

- a) Was hältst du davon?
- b) Wie fühlst du dich?
- c) Was meinen sie davon?
- d) Wie verstehst du das?
- e) Warum kannst du das nicht finden?

31. Diese Daten haben wir schon

- a) gespeichert
- b) löscht
- c) gespachtelt
- d) gelöst
- e) gesponnen

32. Unterwegs bedeutet:

- a) vor der Reise
- b) nach der Reise
- c) mit der Reise
- d) während der Reise
- e) seit der Reise

33. Ich habe den Brief schon und brauche jetzt einen

- a) gelesen, Briefmarke

- b) geöffnet, Brille
- c) geschrieben, Umschlag
- d) geschlossen, Schere
- e) unterschrieben, Post

34. Wenn etwas verkehrt ist, dann ist es nicht

- a) gekehrt
- b) geschrieben
- c) gelesen
- d) gedruckt
- e) normal

35. Ich habe das vergessen, aber nach ein paar Tagen habe ich mich daran

- a) gewöhnen
- b) verabschiedet
- c) gedacht
- d) erinnert
- e) gefragt

36. Das Antonym zu "lieben" ist

- a) heißen
- b) hassen
- c) haschen
- d) heiser
- e) holen

37. Es ist gut, wenn sich der und der Arbeitgeber verständigen können.

- a) Chef
- b) Arbeitnehmer
- c) Arbeitgesetz
- d) Boss
- e) Arbeitern

38. Das linke Display ist für die Ankunft, das rechte dagegen für die

- a) Abfahrt
- b) Anflug
- c) Anreise
- d) Abstoß
- e) Ablauf

39. Ich will nicht, dass uns jemand beim Sex stört und werde die Tür

- a) öffnen
- b) aufschließen
- c) zumachen
- d) abschließen
- e) schließen

40. Die religiöse ist in Polen immer noch nicht zu beobachten.

- a) Breite
- b) Länge
- c) Kälte
- d) Toleranz
- e) Wärme

41. Nachdem ich diesen billigen Wein getrunken habe, ich den ganzen Tag.

- a) kotze
- b) rotze

- c) glotze
- d) trotze
- e) motze

42. Wir sind letztes Jahr aus diesem alten Haus

- a) eingezogen
- b) ausgezogen
- c) umgezogen
- d) zugezogen
- e) abgezogen

43. Wir haben eine neue Wohnung bekommen und in Kürze

- a) glauben, ab
- b) ziehen, ein
- c) kommst, an
- d) bleiben, aus
- e) fährt, los

44. In diesem Fernseher kann man die und den Kontrast stufenlos einstellen.

- a) Sauberkeit
- b) Helligkeit
- c) Dunkelheit
- d) Leidenschaft
- e) Dummheit

45. Wenn man etwas falsch versteht, kommt es oft zu einem

- a) Missgeburt
- b) Fehlgeburt
- c) Verständnis
- d) Störung
- e) Missverständnis

46. Sie hat den Hund noch gestern Heute schlägt sie ihn aber.

- a) gestrichen
- b) gestreichelt
- c) gestrampelt
- d) gerissen
- e) eingeschläfert

47. Wir sind die Borg! Lasst uns Bord kommen!

- a) an
- b) bei
- c) in
- d) über
- e) zu

48. Diese Tür musst du, nicht ziehen!

- a) gelassen
- b) stülpen
- c) stoßen
- d) laufen
- e) bleiben

49. Es zieht hier und ich möchte das Fenster

- a) aufmachen
- b) öffnen
- c) zumachen

- d) schießen
- e) schieben

50. Nachdem mich der Arzt untersucht hat, ziehe ich mich wieder

- a) an
- b) aus
- c) ab
- d) zu
- e) los

51. Die Archäologen haben wieder etwas Interessantes

- a) ausgegraben
- b) vergraben
- c) zugraben
- d) umgegraben
- e) aufgraben

52. Einige Völker bauen die Zivilisation, andere versuchen sie dagegen zu

- a) essen
- b) zerstören
- c) vernichten
- d) beruhigen
- e) sein

53. Eine Windows-Meldung: "Der Computer wird heruntergefahren! Sie können den Computer jetzt"

- a) einschalten
- b) ausschalten
- c) umschalten
- d) zuschalten
- e) kopieren

54. Ein guter Christ sollte nicht nur nehmen, sondern auch können.

- a) geben
- b) gehen
- c) gerben
- d) gähnen
- e) grellen

55. Für mit Kindern ist der Eintritt frei, weil das eine Kindervorstellung ist.

- a) Gewaschene
- b) Erwachte
- c) Minderjährige
- d) Erwachsene
- e) Gewachsene

56. Das Antonym zu "Dummheit" heißt

- a) Krummheit
- b) Klugheit
- c) dünn
- d) dumm
- e) Krug

57. Sollte die Batterie werden, musst du eine neue einlegen.

- a) stark
- b) groß
- c) leeren

- d) voll
- e) schwach

58. Nicht alle Staaten sind reich. Äthiopien ist ein sehr Land.

- a) reichem
- b) arme
- c) reiche
- d) armes
- e) reicher

59. Könntest du mir helfen? Dieser Koffer ist so

- a) leicht
- b) kompliziert
- c) neu
- d) schwer
- e) alt

60. Leder ist teurer als künstliches.

- a) Künstliche
- b) Neuer
- c) Echtes
- d) Falsches
- e) Authentische

61. Ich war so, dass ich mich sofort waschen musste.

- a) sauber
- b) schmutzig
- c) dreckige
- d) müde
- e) alt

62. Die meisten Lehrer sind bei uns beliebt. Manche sind jedoch echt

- a) verhasst
- b) gebadet
- c) erfasst
- d) lieben
- e) gemocht

63. Es hat seit einigen Wochen kaum geregnet und die Rasen sind

- a) nass
- b) trocken
- c) feucht
- d) wässrig
- e) grün

64. Die Vorlesung war echt langweilig und alle Studenten waren sehr

- a) interessant
- b) interessiert
- c) desinteressiert
- d) begeistert
- e) begraben

65. Wie heißt das Antonym zu "horizontal"?

- a) senkrecht
- b) verbal
- c) intravaginal
- d) waagerecht

e) intravenös

66. Wie heißt das Synonym zu "horizontal"?

- a) vertikal
- b) intravaginal
- c) intravenös
- d) waagrecht
- e) muskulös

67. Wenn man nicht verheiratet ist, ist man

- a) ledig
- b) leider
- c) ledern
- d) lobend
- e) leidend

68. Magere Milch schmeckt mir besser als

- a) fettarme
- b) fettende
- c) fette
- d) fettlose
- e) fettfreie

69. Die Tür ist auf. Mach sie

- a) zu
- b) auf
- c) los
- d) an
- e) aus

70. Wohnst du mit deinem Freund zusammen? Nein, ich wohne

- a) allein
- b) gemein
- c) zusammen
- d) bescheiden
- e) krank

71. Entschuldigung, ich gehe zum Bahnhof . Soll ich jetzt weiter geradeaus gehen? Nein, Sie sind auf dem falschen Weg und müssen

- a) linke
- b) rechte
- c) zurück
- d) gerade
- e) einfach

72. Diese Datei war zu groß und musste werden.

- a) komprimiert
- b) dekomprimiert
- c) studiert
- d) filtriert
- e) präpariert

73. Pass auf! Die Kochplatte ist sehr

- a) warm
- b) kalt
- c) kühl
- d) heiß

e) leicht

74. Nachdem ich das alles gegessen habe, fühle ich mich endlich

- a) leer
- b) hungrig
- c) traurig
- d) satt
- e) durstig

75. Das Schild ist Du musst es festnageln.

- a) lose
- b) leise
- c) leihen
- d) Lose
- e) lies

76. Der Zucker ist

- a) bitter
- b) sauer
- c) salzig
- d) süß
- e) herb

77. Die Zitrone ist

- a) süß
- b) sauer
- c) salzig
- d) bitterer
- e) legal

78. Sprechen Sie bitte etwas ! Ich kann Sie nicht verstehen.

- a) genauer
- b) deutlicher
- c) genau
- d) deutlich
- e) undeutlich

79. Diese Prüfung war sehr und alle haben sie bestanden.

- a) schwer
- b) leicht
- c) schlecht
- d) eisern
- e) voll

80. Wer nicht gut erzogen ist, ist

- a) feige
- b) flegelhaft
- c) sexy
- d) krank
- e) blau

81. Um die Luft zu schonen, verwenden wir Benzin.

- a) verbleites
- b) bleifreies
- c) neues
- d) altes
- e) frisches

82. Meine Schwester ist sehr Sie lernt nichts.

- a) fleißig
- b) faul
- c) froh
- d) traurig
- e) arbeitsam

83. Unsere Mannschaft spielte gestern gegen FC-Bremen. Leider haben wir dieses Spiel

- a) gewonnen
- b) verloren
- c) geliehen
- d) bestellt
- e) verstanden

84. Das Taxi wartet schon vor Haus.

- a) das
- b) dem
- c) die
- d) des
- e) den

85. Wir können morgen Kino oder den Park gehen.

- a) ins, in
- b) zur, zur
- c) im, auf
- d) am, ins
- e) zum, zur

86. Nächste Woche fährt sie Schweiz.

- a) in der
- b) nach
- c) in den
- d) zu der
- e) in die

87. Hängen Sie den Mantel an Haken.

- a) dem
- b) die
- c) der
- d) den
- e) das

88. Wir treffen uns Klaus.

- a) mit
- b) aus
- c) with
- d) zu
- e) entlang

89. Hinter Haus haben wir noch einen Garten.

- a) das
- b) die
- c) der
- d) des
- e) dem

90. Gehen Sie diese Straße , dann durch Park.

- a) entlang, den
- b) gegenüber, den
- c) vorbei, die
- d) anbei, das
- e) geradeaus, meine

91. Woher kommst du? Ich komme Arzt.

- a) aus
- b) zum
- c) zur
- d) vom
- e) ins

92. Abend bin ich schon zu Hause.

- a) Am
- b) In
- c) Durch
- d) An
- e) Bei

93. Das Kind sitzt dem Bett der Mutter.

- a) an, des
- b) auf, neben
- c) unter, die
- d) über, dem
- e) zwischen, den

94. Das ist nicht schwer. Das könnt ihr mich machen.

- a) ohne
- b) mit
- c) aus
- d) von
- e) bei

95. der Krankheit des Verkäufers ist der Kiosk geschlossen.

- a) Trotz
- b) Anlässlich
- c) Entlang
- d) Gegenüber
- e) Wegen

96. Gehst du vielleicht Bahnhof?

- a) zur
- b) zum
- c) an
- d) auf
- e) in

97. drei Tagen habe ich hohes Fieber.

- a) Von
- b) Aus
- c) Mit
- d) Seit
- e) Für

98. Fährst du Berlin?

- a) noch
- b) nicht
- c) nach
- d) nie
- e) nur

99. Mittagessen trinke ich eine Tasse Tee.

- a) Auf die
- b) Nach dem
- c) After dem
- d) Vor den
- e) Für den

100. Der Bleistift fällt die Bank.

- a) am
- b) zu
- c) auf
- d) ins
- e) mit

101. Gehen Sie Kasse.

- a) zur
- b) zum
- c) in
- d) ins
- e) ans

102. Das Essen steht schon Tisch.

- a) in den
- b) aus dem
- c) in das
- d) bei den
- e) auf dem

103. Der Lehrer sagt: "Komm bitte Tafel".

- a) zur der
- b) auf die
- c) an die
- d) vor der
- e) an dem

104. Gehst du vielleicht Bahnhof?

- a) zum
- b) auf dem
- c) in das
- d) neben die
- e) ohne den

105. Ich möchte am Abend Blumengeschäft gehen.

- a) zur
- b) ins
- c) auf
- d) übers
- e) vor

106. Man muss einen Pass haben, wenn man Ausland fahren will.

- a) im

- b) zur
- c) ins
- d) beim
- e) vor

107. Darf ich mich setzen?

- a) auf die
- b) neben dich
- c) daneben Sie
- d) vor Ihnen
- e) hinter ihm

108. Der Vater hängt das Bild Wand.

- a) an den
- b) an die
- c) an das
- d) an dem
- e) an des

109. des schlechten Wetters gehen wir zum Stadion.

- a) Wegen
- b) Anlässlich
- c) Trotz
- d) Infolge
- e) Entlang

110. Meine Dokumente liegen Schublade.

- a) in dem
- b) in der
- c) in das
- d) in die
- e) in des

111. Frühstück esse ich immer Schinkenbrot und trinke Tee Zitrone, aber

- a) Zum, aus, ohne
- b) Am, mit, mit
- c) Zum, mit, ohne
- d) Mit, ohne, mit
- e) Ohne, mit, aus

112. Er parkt das Auto vor Schule.

- a) den
- b) das
- c) die
- d) der
- e) dem

113. Das ist ein Geschenk meiner Mutter meinen Vater.

- a) für, für
- b) von, von
- c) von, für
- d) für, von
- e) aus, mit

114. In Deutschland muss man hohe zahlen.

- a) Geld

- b) Strafe
- c) Konto
- d) Steuern
- e) Mandat

115. Jeder Mensch möchte lange

- a) leben
- b) sterben
- c) haben
- d) stehen
- e) warten

116. Alle Schüler lernen viel.

- a) brave
- b) braver
- c) braven
- d) braves
- e) bravem

117. Das Trinken Weines kann manchmal gesund sein.

- a) gutes
- b) guten
- c) gutem
- d) gute
- e) guter

118. Ich suche ein Zimmer in der Nähe der Universität.

- a) kleiner
- b) kleines
- c) kleinem
- d) kleinen
- e) kleine

119. Das ist ein sehr Vortrag.

- a) interessant
- b) interessanter
- c) interessantes
- d) interessantem
- e) interessante

120. Manche Schüler schwänzen die Schule.

- a) faule
- b) faulen
- c) fauler
- d) faules
- e) faulem

121. Dieser Wagen hat auf mich einen großen Eindruck gemacht.

- a) neuen
- b) neues
- c) neuer
- d) neuem
- e) neue

122. Einige rassistisch Bürger haben etwas gegen Ausländer.

- a) eingestellten
- b) eingestelltem

- c) eingestelltes
- d) eingestellte
- e) eingestellter

123. Grün, grün, grün sind alle Kleider.

- a) meinen
- b) meine
- c) meiner
- d) meinem
- e) mein

124. Beruhigen Sie sich, spreche ich nicht mit Ihnen.

- a) sondern
- b) aber
- c) sonst
- d) darum
- e) dass

125. Ich sehe da

- a) nicht Interessante
- b) nichts Interessantes
- c) nicht Interessant
- d) nichts Interessanter
- e) nicht Interessantem

Lösungsteil

1. (a)
2. (a)
3. (c)
4. (c)
5. (e)
6. (c)
7. (b)
8. (d)
9. (b)
10. (c)
11. (b)
12. (c)
13. (d)
14. (e)
15. (d)
16. (a)
17. (b)
18. (c)
19. (a)
20. (b)
21. (c)
22. (e)
23. (c)
24. (b)
25. (a)
26. (b)
27. (a)
28. (c)
29. (b)
30. (a)
31. (a)
32. (d)
33. (c)
34. (e)
35. (d)
36. (b)
37. (b)
38. (a)
39. (d)
40. (d)
41. (a)
42. (b)
43. (b)
44. (b)
45. (e)
46. (b)
47. (a)
48. (c)
49. (c)
50. (a)
51. (a)
52. (b)
53. (b)
54. (a)
55. (d)

56. (b)
57. (e)
58. (d)
59. (d)
60. (c)
61. (b)
62. (a)
63. (b)
64. (c)
65. (a)
66. (d)
67. (a)
68. (c)
69. (a)
70. (a)
71. (c)
72. (a)
73. (d)
74. (d)
75. (a)
76. (d)
77. (b)
78. (b)
79. (b)
80. (b)
81. (b)
82. (b)
83. (b)
84. (b)
85. (a)
86. (e)
87. (d)
88. (a)
89. (e)
90. (a)
91. (d)
92. (a)
93. (b)
94. (a)
95. (e)
96. (b)
97. (d)
98. (c)
99. (b)
100. (c)
101. (a)
102. (e)
103. (c)
104. (a)
105. (b)
106. (c)
107. (b)
108. (b)
109. (c)
110. (b)
111. (c)
112. (d)

- 113. (c)
- 114. (d)
- 115. (a)
- 116. (c)
- 117. (b)
- 118. (b)
- 119. (b)
- 120. (b)
- 121. (e)
- 122. (d)
- 123. (b)
- 124. (c)
- 125. (b)

test i klucz: Marcin Perliński

Test może być dowolnie kopiowany i rozpowszechniany, choć podanie informacji o autorze byłoby ludzką przyzwoitością. Precz z kapitalistycznym zeszmaceniem!

Pobrano z serwisu: <http://deutsch.matura.pl>